Strauss
Die Fledermaus

Klavierauszug mit Text

Paul Freitag.
August 1906.

Die Fledermaus.

Operette in drei Acten.

Gesangs-Text von Richard Genée.

MUSIK
VON

JOHANN STRAUSS,

K.K. Hofballmusik-Director.

Klavierauszug mit Text
M. 12. — netto.

Klavierauszug ohne Text
M. 4. 50 netto.

Eigenthum der Verleger.

Tous droits de reproduction, d'exécution, d'arrangements et de représentation réservés.
Alle Vervielfältigungs-Arrangements- und Aufführungsrechte vorbehalten.

Leipzig, Aug. Cranz.
London, Cranz & Co.

Printed by C. G. Röder, Leipzig.

Musikalien-Handlung
A. G. Harpf
Königsberg i. Pr.

INHALT.

1. Akt.

Ouverture. ..... Pag. 2

№ 1. **Introduction.** Täubchen, das entflattert ist ..... „ 12

„ 1a. Ach, ich darf nicht hin zu ihr ..... „ 16

„ 2. **Terzett.** Nein, mit solchen Advocaten ..... „ 17

„ 3. **Duo.** Komm mit mir zum Souper ..... „ 28

„ 4. **Terzett.** So muss allein ich bleiben ..... „ 35

„ 5. **Finale.** a.) Trinklied. Trinke, Liebchen ..... „ 42

b.) Couplets. Herr, was dächten sie von mir ..... „ 49

c.) Terzett. Nein, nein, ich zweifle gar nicht mehr ..... „ 52

2. Akt.

№ 6. **Entreact und Chor.** Ein Souper heut' uns winkt ..... „ 60

„ 7. **Couplets.** Ich lade gern mir Gäste ein ..... „ 65

„ 8. **Ensemble und Couplets.** Ach, meine Herrn und Damen ..... „ 67

„ 9. **Duett.** Dieser Anstand, so manierlich ..... „ 74

„ 10. **Csardas.** Klänge der Heimath ..... „ 85

„ 11. **Finale.** Im Feuerstrom der Reben ..... „ 91

3. Akt.

№ 12. **Entreact.** ..... „ 130

„ 13. **Melodram.** ..... „ 132

„ 14. **Couplets.** Spiel' ich die Unschuld vom Lande ..... „ 136

„ 15. **Terzett.** Ich stehe voll Zagen ..... „ 143

„ 16. **Finale.** O Fledermaus! ..... „ 162

28122
24140

OUVERTURE.

Allegro vivace.

PIANO.

Allegretto.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Tempo.I.

Lento.

Glocke.

Allegretto.

string.

Allegretto.

rit. *poco meno* *grazioso*

f *p* *pp* *p*

poco rit. *cresc.*

p leggiero *poco rit.* *a tempo* *f* *p*

f *p*

Tempo di valse.

pp *pp* *cre - scen -*

staccato

do molto *f*

fz

f

f

Allegro.

ff

p

Andante.

pp

p

fp

poco rit.

a tempo

f tr.

f

p

pp

a tempo

poco rit.

f

rit.

pp

Allegro moderato.

pp

f

mf

ff

fp

ff

G.P.

1

p

G.P.

1

p

Tempo ritenuto.

p

pp

pp

vit.

p

fz

p rit.

pp ritard.

Tempo di valse.

p *cresc. molto* *f*

ff

f

ff

p

f

Più vivo.

f

fz

staccato

p

ff

Nº 1. INTRODUCTION.

Allegretto.

Alfred.

PIANO.

p *p*

(hinter der Scene).

Täubchen, das entflat-tert ist, stil-le mein Ver-

pp

lan-gen, Täub-chen, das ich oft geküsst,

cresc. *p*

lass dich wie-der fan-gen! Täub-chen, hol-des

cresc. *p*

Täubchen mein, komm, o komm ge-schwin-de; sehnsuchtsvoll ge-denk ich Dein,

poco rit.

hol-de Ro-sa-lin-de sehnsuchtsvoll ge-denk' ich Dein. hol-de Ro-sa-

ADELE (lachend mit einem offnen

Allegro. *a piacere*

lin-de! hahahaha

f

Briefchen in der Hand auftretend.)

, ach

Allegretto moderato.

Da schreibt meine Schwester

p

rit. *a tempo* (lesend)

I-da, die ist nämlich beim Bal-let: „Wir sind heut' auf ei-ner

rit. *ppp*

Vil-la, wo es hergeht flott und nett. Prinz Or-

Iofs-ky, der reiche Sui-tier, giebt heute A-bend dort ein grand Souper.

Kannst du ei-ne Toi-let-te von deiner Gnäd-gen au-e-xi-ren und e-le-

poco rit. a tempo

gant dich präsen-ti-ren, so will ich gern dich ein dort füh-ren. Mach' dich

pp poco rit. a tempo

frei nur und ich wette, du wirst gut dich a-mü-siren; Langeweile giebt es

poco ritenuto

nie da!" So schreibt meine Schwester I-da! Ach, ich glaubs, ich zweifle

poco ritenuto

nicht, wär' gar zu gern von der Par-thie; aber schwierig ist die G'schicht; könnt' ich nur

c-esc.

fort, wüsst' ich nur wie? Wüsst' ich nur wie? Ach!

Moderato.

rit.

Wenn ich je-nes Täubchen wär,

flie-gen könn-te hin und her, mich in Won-ne und Vergnü-gen in demblau-en

Ae-ther wie-gen, ach, warum schufst du, Natur, mich zur Kam-mer-jung-fer nur?

più lento rit. a tempo

mich zur Kammer-jung-fer nur!

più lento p rit. a tempo

Nº 1a

Rosalinde. Adele. PIANO.

(schluchzend) Du darfst — heut nicht zu ihr,

Ach, ich darf nicht hin zu dir und du sehnst dich

und wenn sie sich auch sehnt nach Dir! Wohl trau - rig klingt die G'schichte

so nach mir, dei-ner heissge - lieb-ten Nich - te; gar zu traurig

von der geliebten Nichte. Ja wa - rum schuf die Na - tur

ist die G'schichte! Ach, warum schuf die Na-tur mich zur Kammer-jungfer nur,

più lento rit.

Dich zur Kammer - jung - fer nur!

più lento rit. (geht weinend ab)

mich zur Kammer - jung - fer nur!

più lento p rit. p a tempo

Nº 2. TERZETT.

Allegro moderato.

Rosalinde. Eisenstein. Blind. PIANO.

Nein, mit solchen Advo-

Nur Ge-duld!

caten ist ver - kauft man und ver - rathen! da ver - liert man die Ge-duld!

Nur Ge-

Statt, dass jetzt die Sach' be - endet, hat's noch schlimmer sich ge-wendet, und da-

duld!

Der ist schuld? der wäre schuld?

a piacere

ran ist der nur schuld!

Ja, der ist ganz al-lein nur

f

Wer ist schuld?

p

f

Mosso.

Der Herr No-tar?

Was ist ge-schehn? Erkläre Dich!

schuld!

Du wirst schon sehn!

So hö-re

Das ist nicht wahr!

p

mich!

Ersparen Sie sich die-se Müh, so Etwas ist nicht zu ver-

Nein erst will ich vertheid'gen mich!

Nur ruhig Blut, warum die Wuth?

theid'gen!

Der Herr Notar schwatzt

Mir scheint Sie wollen mich be-leid'gen?

p

wie ein Staar!

Sie stottern ja bei jedem Wort!

Herr Eisenstein fing an zu schreien!

Sie schimpfen ja in

Sie krähen wie ein Hahn!

Sie sind ein

Einem fort!

Sie sind ein Grobi-an!

p

Dummri-an! Sie re-den lau-ter Le-berthran und

Sie sind sehr in-human! Sie ra-sen, wie im Fieberwahn und

Doch schone dein Or-gan, es sei nun ab-ge-than!

drehn sich wie ein Wetterhahn!

kol-lern wie ein Puterhahn!

Meno mosso.

(zu Blind)

Das Be-ste wär, Sie gehn hin-aus, sonst wird noch ein Scandal da-

Meno mosso.

raus! Das Be-ste

Ja, sie hat Recht, gehn sie hin-aus, sonst wird noch

Nein, diesen Ton hält man nicht aus,

ist, Sie gehn hin-aus! Das Beste wär, Sie gehn hin-aus, das Beste

ein Scandal da-raus! Ja, gehen Sie, da ist die Thür,

ich geh' hin-aus! Ich ge-he schon, ja, ja, ich geh',

più lento

wär, hin-aus, hin-aus! Be-

hin-aus, hin-aus!

(Blind ab.)

aus die-sem Haus!

Andante mosso.

ROSAL.

ruh'-ge endlich die-se Wuth; ver-nr-theilt bist Du, nun denn, gut; er-

dolce

gieb Dich drein, und nach fünf Ta-gen, schon nach fünf Ta-gen ist die G'schich-te ab-ge-

rit.

EISENST.

macht! Fünf Ta-ge, sagst Du? Jetzt sind's gar acht! Man hat mir drei da-zu ge-

schla-gen, so weit hat's die-ser Mensch ge-bracht; noch heute soll ich stellen

f *rit.* *a tempo, animato*

colla parte *fp*

ROSAL.

Das ist zu stark, das muss ich sagen!

rit.

EISENST.

mich und komm' ich nicht, so holt man mich. Nicht wahr?

Andante.

ROSAL.

Ach, mein ar-mer, ar-mer Mann, noch heu-te al-so musst Du

rit.

drau'? Was kann ich Dir zum Troste sa-gen? Wie soll ich das er-tra-

colla parte

Tempo I.

ROSAL.

gen?

EISENST.

Ach, mit solchen Ad-vo-ca-ten ist ver-kauft man und ver-ra-then, da ver-

ROSAL.

Und da-rau ist der nur schuld! Sie sind schuld!

EISENST.

liert man die Ge-duld. Der ist

BLIND (tritt wieder ein)

Wer ist schuld?

EISENST. BLIND.

ganz al - lein nur schuld! Wenn Sie nur erst wie - der frei, pro - ces - si - ren wir auf's

Un poco agitato.

Nen und ich wer-de Ih-nen dann schon zeigen was ich kann: Recurriren,

appelliren, reclamiren, revidiren, recipiren, subvertiren,

devolviren, involviren, protestiren, liquidiren, excerpiren,

EISENST.

Hör'n Sie auf, s'ist ge-

BLIND.

extorquiren, arbi-triren, re-su-mi-ren, exculpiren,

cresc.

ROSAL.

Hör'n Sie auf, s'ist ge - nug, hör'n Sie

EISENST.

nug!

BLIND.

in-cul-pi-ren, cal-cu - li-ren, con-ci-pi-ren,

rit. a tempo

auf, es ist ge-nug! Ob Sie Ber - - ge von Pa -

rit. a tempo

Wenn Sie jetzt nicht re - - - ti -

rit. a tempo

und Sie müssen tri-um - phi - ren! Recurri-ren, ap-pelli-ren,

a tempo

fz rit. mf

ped.

pie - - ren auch da - bei zu - sam - - men schmie - - ren,

ri - - ren muss ich Sie hin - aus bug - si - - ren

reclamiren, revidiren, recipiren, subvertiren, devolviren,

fz

doch Sie wer - den schliess - lich sich bla - mi - ren,

und viel - leicht noch schliess - lich maul - schel - li - ren,

involviren, protestiren, liquidiren, excerpiren, extorquiren.

Vivace.

ja, ach ja, bla - mi - ren! Ach, mit solchen Advo-

muss ich Sie hin - aus bugsiren, ja, hinaus bug si - ren! Nein, mit solchen Advo-

ja, Sie werden triumphiren, triumphiren si - cher - lich! Ach, wir armen Advo-

Vivace.

ca - ten ist man ü - bel oft be - ra - then, und für - wahr, man braucht Ge -

ca - ten ist ver - kauft man und ver - ra - then, und ver - liert man die Ge -

ca - ten sol - len im - mer hel - fen, ra - then, da - zu braucht man viel Ge -

duld, ja Ge - duld! Statt dass jetzt die Sach' be - endet hat's noch schlimmer sich ge-

duld, die Ge - duld! Statt dass jetzt die Sach' be - endet hat's noch schlimmer sich ge-

duld, viel Ge - duld! Statt dass jetzt die Sach' be - endet hat's noch schlimmer sich ge-

wendet und nur der al - lein ist schuld, der ist schuld, der ist

wendet und da - ran ist der nur schuld, der ist schuld, der ist

wendet und da - ran sind Sie nur schuld, Sie sind schuld, Sie sind

schuld, der ist schuld, der ist schuld!

schuld, der ist schuld, der ist schuld!

schuld. Sie sind schuld, der ist schuld!

Nº 3. DUO.

Allegretto.

Falke.

PIANO.

Komm mit mir zum Souper, — es ist ganz in der Näh!

rit. *a tempo*

rit. *a tempo* *p*

Eh' Du in der still-len Kammer la-bo-rirst am Katzen-jammer, musst Du Dich des

Le-bens freu'n, ein fi-de-ler Bru-der sein! Ballerinen, leicht be-

schwingt, in den blendendsten Toi-let-ten fes-seln Dich mit Ro-sen-ket-ten, wenn die

rit.

Pol-ka lockend klingt; Freundchen, glaub mir, das ver-jüngt, das ver-jüngt! Bei

rit.

rau-schenden Tö-nen im blen-denden Saal mit hol-den Sy-re-nen beim

Göt-ter-mahl, da flie-hen die Stunden in Lust und Scherz, da wirst Du ge-

pp

sunden von al-lem Schmerz; soll Dir das Ge-fäng-niss nicht schäd-lich

cresc. *p*

sein, musst Du Et-was thun, Dich zu zer-streu'n; siehst Du das

cresc. *p* *f*

EISENST.

Das seh ich ein! Das seh ich ein! ——

FALKE.

ein? Siehst Du das ein? Siehst Du das ein! ——

fz

Andantino.

p

Doch meine Frau, die darf's nicht wissen.

Du wirst zum Abschied zärtlich sie

pp

Nein, nein, mein Mauserl, sa - ge ich, mein süsses

küssen, sagst: Lebewohl, mein sü - sses Kätzchen!

rit.

Mauserl! Denn als Kat - ze schleich' ich selbst aus dem Hau-se mich.

rit.

Sü - sses Mauserl! Denn als Kat - ze schleichst Du selbst aus dem Hau-se Dich. Und

rit.

FALKE.

a tempo, con moto

während sie schläft ganz fest — gehst Du, statt in Dei-nen Ar - rest — mit

a tempo, con moto

più cresc. *accelerando* *f*

Mit Dir zu dem himmlischen Fest!

cresc. *accelerando* *f*

mir zu dem himmlischen Fest, — mit mir zu dem himmlischen Fest!

cresc. *accelerando* *f*

a piacere *f*

Ich führe Dich ein als Fremden: Marquis Ren-ard sollst dort Du

ff *p* *f*

(schwankend)

Ach, ich wär' schon erbötig,

p a tempo *f* *f*

sein! So wird man nichts er-fah-ren können. Willst Du? Du

pp *f* *p*

p

wenn nur,

(dringend)

musst! Du musst Dir's ver - gön-nen, zur Ge - sundheit ist's ja nö - thig!

fp *pp*

Animato.

Ja ich glaub, Du hast Recht, die Ansred' ist nicht schlecht!

Soll Dir das Ge-

Animato.

pp

cresc.

Soll mir das Ge - fängniss nicht schädlich sein, muss

fängniss nicht schädlich sein,—

molto cresc. *f*

ich Et-was thun, mich zu zerstreun. Wer kann wi-derstehn? Ja, ich

musst Du Etwas thun, Dich zu zerstreun! So kommst Du?

cresc. *p* *cresc.* *f*

Ped.

bin da - bei! —

a piacere

Zum Teufel mit Dei-ner Leimsiede -

ff

Allegro non troppo.

Ein Souper uns heute winkt, wie noch gar keins

rei!

f *ff* *p*

EISENST.

da-ge-we-sen, schöne Mädchen, aus-er-lesen; zwanglos dort man lacht und singt!

EISENST.

— La la la la la la la la la la la la la la la

FALKE.

Ein Sou - per uns heu-te winkt, wie noch gar keins da-ge-we-sen,

cresc.

f

hübsche Mäd - chen, aus - er - le - sen; zwang-los dort man lacht und singt!—

f

hübsche Mäd - chen, aus - er - le - sen; zwang-los dort man lacht und singt!

mf


La la la la la
La la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
acceler.
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
acceler.
la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la
accel. e cresc.
la la la la la la la la.
la la la la la la la la.

No 4. TERZETT.


Moderato espressivo.
Rosalinde.
Adele.
Eisenstein.
Moderato espressivo.
PIANO.
So muss allein ich
ROSAL.
bleiben, acht Ta-ge oh - ne Dich! Wie soll ich Dir be - schreiben mein
Leid, so fürchter-lich! Wie werd' ich es er - tra-gen, dass mich mein Mann ver-
poco acceler.
liess? Wem soll mein Leid ich klagen? O Gott, wie rührt mich dies! Ich werde
rit.
a tempo

Dein ge-den-ken des Morgens beim Kaffee, wenn ich Dir ein will schen-ken, die

leere Tasse seh; kann keinen Gruss Dir winken, aus Jam-mer werd' ich g'wiss ihn schwarz u. bitter

trinken, ach! O Gott, wie rührt mich

EISENST. (schluchzend) O Gott, wie rührt mich

O Gott, wie rührt mich dies! O Gott, wie rührt mich

Allegro moderato.

dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies, o

dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies, o

dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies, o

Allegro moderato.

je, o je, wie rührt mich dies, o je, wie rührt mich dies! La la

je, o je, wie rührt mich dies, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie

je, o je, wie rührt mich dies, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie

la la la la la la

rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o

rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o

Tempo I.

Wo bleibt die traute Gruppe, Kommt Mittag dann her - an? Zum

je, wie rührt mich

je, wie rührt mich

Tempo I.

string. f Meno mosso. dolce

Rindfleisch wie zur Suppe, zum Braten keinen Mann! Und sinkt der nächtge

string. cresc. p Ped. *

fz agitato ff Ped. * Ped. *

Schlei-er gibts wieder mir 'nen Riss, mein Schmerz wird unge-heu

acceler. fz ff f

Allegro moderato.

pp

-er! O je, o je, wie rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies, o je, o je, wie

pp O je, o je, wie rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies, o je, o je, wie

Allegro moderato.

p

mf

rührt mich dies, o je, wie rührt mich dies! La la la la

mf

rührt mich dies, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o

mf

rührt mich dies, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o

mf cresc.

f G.P.

— la la la la

je, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o je, wie rührt mich

je, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o je, wie rührt mich

f G.P.

EISENST.

Was soll das Kla-gen frommen? Den Kopf ver-lier' ich

p

ADELE.
(Die Schüssel mit dem Schweinskopf nehmend)

ROSAL.

Mein Kopf ist ganz be-nommen. Den meinen hab ich hier!

schier!

Leb wohl, ich muss nun

ROSAL. Leb wohl, Du musst nun gehn, f

ADELE.

Leb wohl, er muss nun gehn, doch bleibt ein Trost so süss!

f

gehen!

Doch bleibt ein Trost so süss!

ff f

Maestoso.

Es. giebt ein Wie-der- -sehn! Es giebt ein Wie-der-

Maestoso.

Es giebt ein Wie-der-sehn, o Gott, wie rührt mich dies, o

se- -hen! Es giebt ein Wie-der-sehn! O

Es giebt ein Wie-der-sehn, o Gott, wie rührt mich dies!

Allegro moderato.

Gott, wie rührt mich dies!— O je, o je, wie rührt mich dies, o je, o je, wie

Gott, wie rührt mich dies!— O je, o je, wie rührt mich dies, o je, o je, wie

O Gott, wie rührt mich dies!— O je, o je, wie rührt mich dies, o je, o je, wie

Allegro moderato.

rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies, o je, wie rührt mich dies! La- la

rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie

rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie

la la- la- la la- la la-

rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o je, wie rührt mich

rührt mich dies, o je, o je, wie rührt mich dies! O je, o je, wie rührt mich dies, o je, wie rührt mich

cresc.

la- la- la-

dies, wie rührt mich dies, wie rührt mich dies, wie rührt mich dies.

(Eisenstein tanzt ab, Adele folgt.)

dies, wie rührt mich dies, wie rührt mich dies, wie rührt mich dies.

№ 5. FINALE.

(*a*) Trinklied. *b*) Couplets. *c*) Terzett.)

Allegretto moderato.

Rosalinde. Alfred. PIANO.

ALFRED.

Trinke, Liebchen, trinke schnell;

trinken macht die Augen hell; sind die schö-nen Äuglein klar, siehst du Al-les

un poco meno mosso.

licht und wahr; siehst, wie heisse Liebe ein Traum, der uns äffet sehr, siehst, wie ewge

Tempo I.

Treue Schaum; so 'was giebt's nicht mehr! Flieht auch manche Il-lusion,

die Dir einst Dein Herz erfreut, - giebt der Wein Dir Tröstung schon durch Vergessen-

a tempo *dolce*

heit! Glücklich ist, wer vergisst,

a tempo *p*

was doch nicht zu ändern ist; glücklich ist, wer vergisst, was nicht zu än - - dern *rit.*

calla parte

a tempo

ist. Kling, kling, sing, sing, sing, trink mit mir, sing mit mir, la la la la la la

a tempo *più f*

ROSAL.

Ach, was thut man hier? Glücklich ist,

ALFRED.

Sing, sing, sing, trink mit mir, sing mit mir, sing, sing, sing, Glücklich ist,

wer vergisst, was doch nicht zu än-dern ist! Glücklich ist, wer vergisst, was

wer vergisst, was doch nicht zu än-dern ist! Glücklich ist, wer vergisst, was

rit. a tempo

nicht zu än - dern ist!

rit.

nicht zu än - dern ist!

colla parte fa tempo

ROS. (Für sich)

Er geht nicht von hin-nen, schläft hier wohl noch ein; was soll ich be-gin-nen?

Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein!

ALFR.

Stoss an! Stoss an! Ach!

ALFR.

Trinke, Liebchen, trinke schnell, trinken macht die Au-gen hell! Mach' doch nur kein

un poco meno mosso

bös' Ge-sicht, sei hübsch lu-stig, grolle nicht! Brachst Du ein-mal auch die Treu,

das sei Dir verzie'hn; schwö-re wieder mir auf's Neu', und ich glaub' es kühn!

Tempo I.

Glücklich macht uns Illusion, ist auch kurz die ganze Freud; sei getrost, ich

ROS.

ALFR.

Ach!

Glücklich ist,

glaub Dir schon und bin glücklich heut.

Glücklich ist,

wer vergisst, was doch nicht zu ändern ist! Glücklich ist, wer vergisst, was

wer vergisst, was doch nicht zu ändern ist! Glücklich ist, wer vergisst, was

rit. *a tempo*

nicht zu än-dern ist!

rit.

nicht zu än-dern ist!

colla parte *f a tempo*

Marziale.

ROSALINDE (spricht:) Ich höre Stimmen, man spricht unten! Weh mir! (zu Alfr.) Hörch Sie, man kommt die

p *p*

FRANK (öffnet die Thür und spricht drau-

Treppe herauf! ALFR. Das genirt mich nicht! ROS. Himmel welche Lage! Bleibt nur noch vorläufig

draussen. (tritt ein) Erschrecken Sie nicht, gnädge Frau, ich bin Gefängnissdirector Frank und kann

mir das Vergnügen nicht versagen, Ihren renitenten Herrn Gemahl persön-

lich in sein Stillleben zu geleiten.

ROSALINDE (verwirrt) Aber mein Gemahl ist ja-

Tempo I.

ALFRED.

Trinke, Liebchen, trinke schnell, trinken macht die Augen hell!

ROSAL. So schweigen Sie doch, wir sind nicht allein!

ALFR. Das genirt mich nicht!

f *p*

ALFRED.

Kling, kling, sing, sing, sing, trink mit mir, sing mit mir!

dolce

p

ALFRED.

FRANK. Mein Wagen wartet unten, - ich hoffe, Sie werden keinen weitern Widerstand-

Nein! Glücklich ist, wer vergisst, was doch nicht zu

pp

ändern ist!

FRANK. Hahaha! Ganz recht! Ich sehe, Sie fassen die Sache von der humoristischen Seite auf.

pp *p*

ALFR. (Frank ein Glas offerirend)

cresc.

Trink mit mir, sing mit mir, sing, sing, sing! ——

FRANK (spricht) Meinetwegen, hahaha!

cresc.

FRANK. Glücklich ist, wer vergisst, was nicht mehr zu än-dern ist! Glücklich ist,

Glücklich ist, wer vergisst, was nicht mehr zu än-dern ist! Glücklich ist,

wer vergisst, was nicht zu än-dern ist!

wer vergisst, was nicht zu än-dern ist! Sie

ROSAL. (für sich)

FRANK. Was soll ich

seh'n, ich kann auch ge-müthlich sein. Nun kommen Sie, mein Herr von Eisenstein!

ROSAL. Più animato.

thun? O wel-che Pein!

ALFR. FRANK.

Ich bin nicht Herr von Eisenstein, bin nicht der, den Sie su-chen! Sie sind es

ALFRED. Zum Wetter, nein! ROSAL. (leise zu Alfred) Sie müssen

FRANK. nicht? Nur Ru-he, nicht gleich fluchen!

jetzt mein Gat-te sein. 1. Mein

(für sich) Sollt ich hier hin-ter - gangen sein?

b) COUPLETS.

Allegretto moderato.

Herr, was dächt-ten Sie von mir, säss ich mit ei - nem Fremden hier,

2. ei - nem Pa - scha fan-den Sie ihn mir im Schlafrock vis à vis,

das wär doch sonder - bar! Mit sol-chen Zweifeln tre-ten da Sie

die Mü-tze auf dem Haupt. Dass man bei sol-chem Bil-de noch ein

wahrlich mei-ner Ehr' zu nah; ——— be-leid'gen mich fürwahr. Spricht denn
we-nig zweifeln könn-te doch ——— das hätt' ich nie ge-glaubt. Se-hen

die-se Si-tua-tion hier nicht klar und deutlich schon? ——— Mit
Sie doch, wie er gähnt, wie er sich nach Ru-he sehnt. ——— Im

Tempo di Valse, Moderato.

mir so spät — im tête à tête — ganz trau-lich und al-lein; in dem Co-
tête à tête — mit mir so spät schlief er bei nah schon ein; so en-nü-

stüm so ganz in-tim kann nur al-lein der Gat-te sein!
ALFR. yirt und so bla-sirt kann nur al-lein ein Ehmann sein.

Mit ihr so spät — im
FRANK. Im tête à tête — mit

Mit ihr so
Im tête à

ganz trau-lich und al-lein, ——— in dem Co-stüm — so
schlief er bei-nah schon ein, ——— so en-nü-yirt — und

tête a tête ganz trau-lich und al-lein, ——— in dem Co-stüm
ihr so spät schlief ich bei-nah schon ein, ——— so en-nü-yirt

spät im tête à tête ganz trau-lich und al-lein, in dem Co-stüm
tete mit ihr so spät schlief er bei-nah schon ein, so en-nü-yirt

1.

ganz in-tim — kann nur al-lein der Gat-te sein!
so bla-sirt — kann nur al-lein ein Eh-mann sein.

so ganz in-tim kann nur al-lein der Gat-te sein!
und so bla-sirt kann nur al-lein ein Eh-mann sein.

so ganz in-tim kann nur al-lein der Gat-te sein!
und so bla-sirt kann nur al-lein ein Eh-mann sein.

2.

2. Gleich sein! Nein,

Tempo I.

c) TERZETT.

Allegro non troppo.

FRANK.

nein, ich zweif-le gar nicht mehr, doch da ich fort nun muss, so

ROSAL.

Den Ab-schieds-

ge-ben Sie, ich bit-te sehr, sich schnell den Ab-schiedskuss!

cresc. *p*

riten. a piacere

kuss? Nun denn, - wenn es sein muss, - da ha-ben Sie den

ALFR.

Den Abschiedskuss!

Den Abschiedskuss!

fz

Vivace con fuoco. Tempo I.

Kuss! ALFRED. Soll ich schon brummen müssen für Ihren werthen Herrn Ge-

poco rit. *p*

ALFR. *pp ritard.*

mahl, kann ich für ihn auch küssen, komm Weib-chen, küss' mich noch einmal!

FRANK. *f*

Mein

espress. *ritard.*

FRANK.

Herr, ich bin etwas pressirt, da heut ich selbst noch in-vi-tirt; drum lassen Sie uns gehn, ja

fz *p* *fz* *p* *cresc.* *f*

ROSAL. Allegretto.

(leise zu Alfred) Sie fin-den ge-wiss dort mei-nen Ge-

(wendet sich zum Hintergrund, öffnet die Thür und giebt dem draussen sichtbaren Gerichtsdiener einen Wink.)

las-sen end-lich Sie uns gehn!

fp *p dolce*

ROSAL.

mahl. O schonen Sie mich!

ALFRED.

Wir brummen viel-leicht in dem-selben Lo-cal. Ganz si-cher-

cresc.

Allegretto.

Ach, schonen Sie mich! Ach!

lich! Ganz si - - cher - lich!

(Frank zurückkehrend) Folgen Sie nun schnell, der Wagen ist zur

Allegretto.

FRANK.

Stell, drum fort, drum fort nur schnell. — Mein schönes, grosses Vo-gelhaus, es

ist ganz na - he hier. Viel Vö - gel flattern ein und aus, be - kommen frei Quar-

tier Drum lad' ich Sie ganz höf-lich ein, Ver - ehr - te - ster, ich bitt, - dort

cresc.

auch mein wer-ther Gast zu sein, dort auch mein wer-ther Gast zu sein, Ver - ehr - te-ster, ich

ALFRED.

bitt, ich bitt, spa-ziern's gefälligst mit! Wenn es sein muss, - so will ich

Doch schweigen Sie!

gehn! Es soll ge - schehn.

Nun

ALFR.

Gleich will ich mich be - quemen, doch erst noch Abschied

FRANK.

fort, schnell fort!

Un poco meno.

ROSAL. Ge-nug, mein Herr, es ist schon gut! Nein, nein, ge-

ALFRED. nehmen! Ein Küsschen noch, dann hab' ich Muth!

espress.

Un poco meno.

mf

nug, wir müs-sen schei- - den!

rit.

Ein Küss-chen giebt Trost mir im Lei- - den!

tr

rit.

Più moto.

FRANK. Mein Herr, ge- - nug, der Zärtlich-keit, wir kommen nicht zu En-de heut, ge-

mf *f*

ROS. Sein schönes, grosses Vo-gel-haus, es

a tempo *p*

ALFR. Sein schönes, grosses Vo-gel-haus, es

p

FR. nug, es ist jetzt Zeit! Mein schönes, grosses Vo-gel-haus, es

a tempo *p*

mf

ist ganz na-he hier; viel Vö-gel flat-tern ein und aus, und fin-den frei Quar-tier. — Er

mf

ist ganz na-he hier; viel Vö-gel flat-tern ein und aus, und fin-den frei Quar-tier. — Er

mf

ist ganz na-he hier; viel Vö-gel flat-tern ein und aus, und fin-den frei Quar-tier. — Drum

mf

la-det Sie ganz höf-lich ein, dort auch sein Gast zu sein; drum bitt' ich, fü-gen

la-det mich ganz höf-lich ein, dort auch sein Gast zu sein; ich fü-ge vor der

lad' ich Sie ganz höf-lich ein, dort auch mein Gast zu sein; ich bit-te, fü-gen

f

Sie sich drein, es muss ja lei-der sein! Ja, ja

Hand mich drein, das wird das Be-ste sein! Das wird wohl vor der

Sie sich drein, das wird das Be-ste sein; ich bit- - te fü- - gen

f

L'istesso tempo.

lei - - - der, ach lei - der muss es sein, lei - der

Hand das Al - ler - be - - - ste sein, lei - der

Sie sich drein, es muss ge - schie - den sein, ohne Um - ständ

muss es ja sein! Nun wohlan, das Schicksal will, dass heut al-lein ich

muss es ja sein! Ach, wie gern möcht hier mit Ih - nen

nun, denn es muss ja sein! Kommen Sie, ich selbst will heu - te

soll sou - pi - ren, ja, ich fü - - - ge wil - lig mich da - rein. Wa - rum

ich sou - pi - ren, a - ber, wie mir schei - net, soll's nicht sein. Ach!

auch sou - pi - ren, fü - gen Sie sich end - lich doch da - rein!

soll man noch ver-geb - lich strei - ten hier und la - men-ti - ren, fort, nun

Das Schicksal will mich grau-sam schon von hin - nen füh - ren, fort, denn

Las - sen Sie sich oh - ne Um - ständ ar - re - ti - ren, fort, nun

fort, es muss, es muss ja sein!

fort, es muss ja sein, es muss ja

fort, es muss sein, es muss sein, es muss sein, ja,

Meno ad libit.

a tempo

Ach, es muss ja sein! Ach!

sein, es muss ja sein, ja sein! (Alfred wird von Frank fortgeführt; der Vorhang fällt.)

ja, es muss ja sein, drum fort!

Ende des ersten Aktes.

Zweiter Akt.

№ 6. ENTREACT und CHOR.

Allegretto con fuoco.

PIANO.

crescendo

CHOR.

MELANIE, FAUSTINE, FELICITA, MINNIE mit dem I. Sopr.

HERMINE, NATALIE, SABINE, SILVIA mit dem II. Sopr.

ALLIBEY u. RAMUSIN mit dem I. Ten.

MURRAY, CARICONI mit dem Bass.

Ein Sou-per heut uns winkt, wie noch gar keins da-ge-

we-sen! De-li-cat, aus-er-le-sen im-mer hier man speist und trinkt.

we-sen! De-li-cat, aus-er-le-sen im-mer hier man speist und trinkt.

we-sen! De-li-cat, aus-er-le-sen im-mer hier man speist und trinkt.

Al-les was mit Glanz die Räu-me füllt, er-scheint uns wie ein Traum-ge-bild,

Al-les was mit Glanz die Räu-me füllt, er-scheint uns wie ein Traum-ge-bild,

Al-les scheint ein Traum-ge-bild!

wie in ei-nen Zau-ber-kreis ge-bannt, ruft Al-les: ha, char-mant! Ja, char-

wie in ei-nen Zau-ber-kreis ge-bannt, ruft Al-les: ha, char-mant!

Je-der ruft: char-mant!

pp poco riten. a tempo f

maut, a - mü - saut, ja, charmaut, a - mü - saut, a - mü - saut! Ein Sou - per heut uns

pp f

Ja, char-maut, wie a - - mü - - saut! Ein Sou - per heut uns

pp f

wie a - - mü - - saut! Ein Sou - per heut uns

f p poco riten. f a tempo

winkt, wie noch garkeins da - ge - we - sen! De - li - cat, aus - er - le - sen im - mer

winkt, wie noch garkeins da - ge - we - sen! De - li - cat, aus - er - le - sen im - mer

winkt, wie noch garkeins da - ge - we - sen! De - li - cat, aus - er - le - sen im - mer

p f p

Molto animato.

MELANIE.

hier man speist und trinkt. Mir ein we-nig

EIN DIENER.

hier man speist und trinkt. Ge-fror-nes!

hier man speist und trinkt.

Molto animato.

fz p

MELANIE. FAUSTINE. FELICITA.

her! Hier, ich bit - te sehr! Hier!

II^te DIENER. III^te DIENER. VI^te DIENER.

Li - mo - na - de! Con - fi - tü - ren! Cho - co -

f p

MINNIE. MERMINE. NATALIE.

Mir! Mir ei - ne Tas - se Thee! Ich bit - te um Caf - fee!

DIE DIENER.

la - de! So -

fp

MEHRERE DAMEN.

Hier Caf - fee! MEHRERE HERREN.

gleich! So - gleich! Hier ein Thee! accelerando

f

TUTTI.

ff Vivo.

Wie flie - hen schnell die Stun - den fort, die Zeit wird si - cher Kei - nem lang; es

ff

Wie flie - hen schnell die Stun - den fort, die Zeit wird si - cher Kei - nem lang; es

ff

Wie flie - hen schnell die Stun - den fort, die Zeit wird si - cher Kei - nem lang; es

ff

heisst ja hier das Lo-sungs-wort: A-müs'-ment, A-müs'-ment, A-müs'-ment,nur A-müs-

heisst ja hier das Lo-sungs-wort: A-müs'-ment, A-müs'-ment, A-müs'-ment,nur A-müs-

heisst ja hier das Lo-sungs-wort: A-müs'-ment, A-müs'-ment, A-müs'-ment,nur A-müs-

ment! Es heisst ja hier das Lo-sungs-wort: A-müs'-ment, A-müs'-ment, A-müs-

ment! Es heisst ja hier das Lo-sungs-wort: A-müs'-ment, A-müs'-ment, A-müs-

ment! Es heisst ja hier das Lo-sungs-wort: A-müs'-ment, A-müs'-ment, A-müs-

ment,nur A-müs'-ment! A - - müs'-ment! A - - müs'-ment!

ment,nur A-müs'-ment! A - - müs'-ment! A - - müs'-ment!

ment,nur A-müs'-ment! A - - müs'-ment! A - - müs'-ment!

Beim Abgang des Chores wird, der Schluss vom Zeichen 𝄋 wiederholt.

No 7. COUPLETS.

Allegro non troppo.

Orlofsky.

Ich la - de gern mir
Wenn ich mit An-dern

PIANO.

Gä-ste ein, man lebt bei mir recht fein, man un-ter-hält sich wie man mag, oft
sitzt beim Wein und Flasch' um Fla-sche leer; muss Je-der mit mir dur-stig sein, sonst

bis zum hel-len Tag. Zwar lang-weil ich mich stets da-bei, was man auch treibt und
wer-de grob ich sehr. Und schen-ke Glas um Glas ich ein duld ich nicht Wi-der-

spricht; in-dess was mir als Wirth steht frei, duld ich bei Gä-sten nicht. Und
spruch; nicht lei-den kann ich's, wenn Sie schrei'n ich will nicht, hab' ge-nug! Wer

marcato

se - he ich, es en - nü - yirt sich Je-mand hier bei mir, so pack ich ihn ganz
mir beim Trin-ken nicht pa - rirt, sich zie - ret wie ein Tropf, dem wer - fe ich ganz

p marcato

un - ge - nirt werf ihn hin - aus zur Thür, so pack ich ihn ganz un - ge - nirt werf
un - ge - nirt die Fla - sche an den Kopf, dem wer - fe ich ganz un - ge - nirt die

ihn hin - aus zur Thür. } Und fra - gen sie, ich bit - te, wa - rum ich das denn
Fla - sche an den Kopf. }

pp

poco rit. *a tempo*

thu', wa - rum ich das denn thu? s'ist 'mal bei mir so Sit - te, cha-cun à son goût! s'ist

poco rit. *a tempo*

cresc.

'mal bei mir so Sit - te, cha-cun à son goût!

1. 2.

cresc. *f*

1. *Dialog.* 2.

f

No 8. ENSEMBLE und COUPLETS.

Allegretto.

PIANO. *p*

ORLOFSKY.

Ach, mei - ne Herrn und Da-men, hier

tr

MELANIE, FAUSTINE.

giebt es ei - nen Spass! Was

FALKE.

Zur rech - ten Zeit Sie ka - men!

cresc.

FELICITA, MINNIE.
HERMINE, NATALIE. Tutti.

giebts! Was giebts? Er-zählt doch was?

Tutti mit Chor.

RENNUSIE, ALI-BEY

Was giebts, was giebts? Er-zählt doch was?

MURRAY, CARICONI.

Was giebts, was giebts? Er-zählt doch was?

f

Un poco meno mosso.

ORLOFSKY.

Sehn Sie dies Fräu-lein, zier-lich, die hält der Herr Mar-quis für, — nein, sist

MELANIE, FAUSTINE.
FELICITA, MINNIE.

FALKE.

ADELE.

zu pos-sier-lich! Für was denn? Ra-then Sie! Für ei-ne Zo-fe

Più animato.

hält er mich, ist das nicht lä-cher-lich!

ORLOFSKY mit dem Sopr.

TUTTI.

Ha ha ha ha! ha ha ha

FALKE mit Ten. II.

Ha ha ha ha!

Più animato. Ha ha ha ha!

cresc.

ha ha ha, das ist sehr lä-cher-lich, ha ha ha ha ha ha ha ha!

ha ha, das ist sehr lä-cher-lich, ha ha ha ha ha ha ha ha!

ha ha, das ist sehr lä-cher-lich, ha ha ha ha ha ha ha ha!

rit.

Meno.

ORLOFSKY.

Mein Herr, das ist nicht sehr ga-lant! Wie kann man so sich ir-ren! Wie un-ga-

cresc.

lant!

FALKE.

EISENST.

Wie un-ga-lant! Die Ähn-lich-keit ist zu frap-pant!

Wie un-ga-lant!

TUTTI.

Wie un-ga-lant! Wie un-ga-

Wie un-ga-lant! Wie un-ga-

Wie un-ga-lant!

grazioso

EISENST.

Das mu-sste mich ver-wir-ren!

Wie un-ga-lant!

lant!

lant!

rit.

Allegretto.

ADELE.

Mein Herr Mar-quis, ein Mann wie Sie sollt' bes - ser das ver - stehn, ——
Mit dem Pro - fil in grie-chischem Styl be - schenk-te mich Na - tur. ——

Allegretto.

pp *legg.iero*

— da - rum ra - the ich, ja ge - nau - er sich die Leu - te
— Wenn nicht dies Ge - sicht schon ge - nü-gend spricht, so sehn Sie

an - zu - sehn! Die Hand ist doch wohl gar zu fein, ach, —— dies
die Fi - gur! Schaun durch die Lorg - net - te Sie dann, ach, —— sich

legg.

Füss-chen, so zier-lich und klein, ach, —— die Spra-che, die ich füh - re, die
die - se Toi - let - te nur an, ach, —— Mir schei - net wohl, die Lie - be macht

cresc.

rit. *a tempo*

Tail - le, die Tour - nü - re, der-glei-chen fin-den Sie bei ei - ner Zo - fe nie, der-
Ih - re Au-gen trü - be, der schö-nen Zo - fe Bild hat ganz Ihr Herz er - füllt, der

mf

glei-chen fin-den Sie bei ei - ner Zo - fe nie! Ge - ste - hen müs - sen
schö-nen Zo - fe Bild hat ganz Ihr Herz es - füllt! Nun se - hen Sie sie

pp

cresc.e rit. *p a tempo*

Sie für-wahr: sehr ko - misch die - ser Irr - thum war! Ja sehr komisch, ha ha ha,
ü - ber - all, sehr ko - misch ist für-wahr der Fall! Ja sehr komisch, ha ha ha,

cresc.e rit. *a tempo*

P

ist die Sa-che, ha ha ha, drum verzeihn Sie, ha ha ha, wenn ich la-che, ha ha ha ha ha ha ha,
ist die Sa-che, ha ha ha, drum verzeihn Sie, ha ha ha, wenn ich la-che, ha ha ha ha ha ha ha,

ADELE.

CHOR.

ja sehr ko-misch, ha ha ha, ist die Sa - che, ha ha ha, ha

Ja sehr ko-misch, ha ha ha, ist die Sa - che, ha ha ha, ha ha ha

Ja sehr ko-misch, ha ha ha, ist die Sa - che, ha ha ha, ha ha ha

cresc.

ha — ha — sehr komisch, Herr Mar - quis, sind

ha ha ha ha ha ha ha!

ha ha ha ha ha ha ha!

ha ha ha ha ha ha ha!

colla parte

Sie!

f a tempo

Ach!

ha ha ha ha ha

ha ha ha ha ha

ha ha ha ha ha

ha!

ha!

ha!

№ 9. DUETT.

Un poco moderato.

Rosalinde.

Eisenstein. (für sich)

Un poco moderato.

Die-ser Anstand, so ma-nierlich, die-se

PIANO.

p *cresc.* *pp*

Tail - le fein und zier - lich und ein Füss-chen, das mit Küss-chen glü - hend

(für sich)

Statt zu schmachten im Ar - re - ste a - mü -

pp

man be - de - cken sollt, wenn sie's nur er - lau - ben wollt!

sirt er sich aufs Be - ste, denkt an's Küs - sen, statt aufs Bü - ssen; war - te

stringendo

nur, Du Bö - se - wicht, Du ent - gehst der Stra - fe nicht, Du ent - gehst der Stra - fe

stringendo

nicht. *a tempo*

Ach, wie leicht könnt es ent - schwe - ben, dies hol - de Zau - ber - bild! Willst Du

a tempo

Allegro.

rit.

Ei, mein schö - ner

nicht die Mas - ke he - ben, die Dein An - tlitz mir ver - hüllt?

Allegro.

rit. *f* *p* *pp*

rit.

Herr, ich bit - te, nicht ver - wegen, Nichts be - rührt! denn es heischt die gu - te

rit.

a tempo Tempo I. (für sich)

Sit-te, dass man Mas-ken re-spec-tirt! Wie er gir-ret, ko-ket-

(Für sich)

Halb ver-wir-ret,

più rit. *a tempo* *f* *fz* *p*

ti-ret, wie er schmachtend mich fi-xi-ret! Kei-ne Mah-nung, kei-ne

halb ge-rüh-ret, re-ti-ri-ret sie vor mir. Lass doch sehn,

Ah-nung kün-det ihm, wer vor ihm steht. Ja, bald werd' ich re-üs-

ob es geht, ob sie wi-der-steht? Ja, bald werd' ich

mf

poco rit.

si-ren, will den Frev-ler ü-ber-füh-ren, wills pro-

poco rit.

re-üs-si-ren, ich will doch sehn, ob sie mir wi-der-

f *poco rit.*

dolce *riten.* *a tempo*

bi-ren, ob er in die Fal-le geht!

dolce *riten.*

steht, ob sie in die Fal-le geht!

(Eisenst. lässt seine Uhr repetiren.)

Glöckchen.

a tempo

colla parte *p* *pp*

Moderato. Meno.

ROSALINDE

(mit schwacher Stimme, die Hand aufs Herz legend und zum Canapé wankend.)

Ach, wie wird mein Au-ge trü-be, wie das Herz so

Moderato. Meno.

pp *pp*

bang mir schlägt!

EISENSTEIN.

f

(sie triumphirend beobachtend.)

Ha, schon meldet sich die Lie-be, die das Herz ihr bang be-

fz *p*

Ped. *

(wie vorher.)

Lei-der ist's ein al-tes Ü-bel, doch vor-ü-ber-gehend nur. Stim-men

wegt!

mei - nes Her - zens Schlä - ge mit dem Tik - tak ei - ner Uhr?

Ei, das

Zäh-len wir, ich bit - te schön!

kön - nen wir gleich sehn!

cresc.

cresc.molto

poco rit.

Ja, zäh - len wir, ja, zäh-len wir, ja, zäh-len wir, ja, zäh-len

poco rit.

Ja, zäh - len wir, zäh-len wir, zäh-len wir, ja, zäh-len

dolce

poco rit.

Allegro.

wir!

wir!

Allegro.

Eins,

Fünf, Sechs, Sieb'n, Neun,

Zwei, Drei, Vier, Nein, das kann nicht

Più lento.

Sie hab'n mich ganz ver-wirrt ge-

sein, denn nach der Sieb'n kommt erst die Acht.

Più lento.

a piacere

macht, wir wol - len wech-seln. Den Schlag des Her-zens zäh-len

Wech-seln? Wie?

colla parte

(sie nimmt die Uhr, die Eisenst. ihr sammt Kette reicht.)

Sie, und ich das Tik-tak Ih-rer Uhr. Ich bitt' auf fünf Mi - nu-ten nur.

Più Allegro.

Jetzt zählen Sie, mein Herr Mar-quis!

Più Allegro.

Bin schon da-bei!

animato

Eins, Zwei, Drei, Vier, Fünf, Sechs, Sieb'n, Acht, Neun, Zehn, Elf, Zwölf, Dreizehn, Vierzehn,

Eins, Zwei, Drei, Vier, Fünf, Sechs, Sieb'n, Acht, hopp, hopp, hopp, hopp, das geht in Ga-

ppanimato

Fünf-zehn, Sechszehn, Siebzehn, Achtzehn, Neunzehn, Zwan-zig, Dreissig, Vier-zig,

lop! Sechs, Sieb'n, Acht, Neun, Zehn, Elf, Zwölf,

Fünfzig, Sechszig, Achtzig, Hundert!

hopp, hopp, hopp, hopp, im Ga - lop; sechshundert und Neun!

wir noch nicht sein! Nein, nein,

O, ich bin wei-ter schon! Ei-ne hal-be Mil - li -

nein! Wie kann man gar so grob nur

on! Ja, eine hal - - be Mil - - li - - on!

(die Uhr einsteckend)

poco rit.

feh- - len! Heut' wirst du nim - - - - mer re-pe-

Da mag der Teu-fel rich-tig zählen!

poco rit.

a tempo

ti-ren! Ich

Sie will die Uhr sich an-ne-xir'n! Mei-ne Uhr!

a tempo

dan-ke von Her-zen! Be - lieben zu scherzen!

rit.

Ich woll-te nur!

rit.

Poco meno.

p

Ach!

Poco meno.

p

p

Sie ist nicht ins Netz ge - gan - - gen,

hat die Uhr mir ab - ge - fan - gen; die - ser Spass ist et - was theu - er,

(lachend)

(nach der Uhr greifend)

Ach!

hab bla-mirt mich un - ge-heuer! Ach, mei-ne Uhr! Ich bit - te sehr.

pp

rit.

Ach!

Ich woll-te nur.

rit.

a tempo

Ach!

p

Sie ist nicht ins Netz ge - - gan - - gen, ach, mei-ne Uhr, hätte

a tempo

p

ich sie wieder nur! O weh! O weh!

cresc.

Più mosso.

pp. f

Ach!

pp. f

Dieser Spass ist et-was theuer, hab bla-mirt mich un-ge-heuer! Mei - ne Uhr ist

Più mosso.

pp f

Ach! Ach,

an - - ne - - xirt! Ach, ich bin bla - mirt! Weh

fz f p

Allegro molto.

ja!

mir!

Allegro molto.

f ff fz

Ped.

fz

No 10. CSÁRDÁS.

Langsam.

PIANO. fp

ROSALINDE. mf

Klän-ge — der Hei-mat, ihr

mf

weckt mir das Sehnen, ru - - fet die Thränen in's Au - ge mir! —

p

f accel. a tempo subito

Wenn ich euch hö - re, ihr heimischen Lie-der, zieht —

f accel. a tempo

— mich's wie-der, mein — Un - gar - land, — zu — dir! O

p cresc. colla voce pp

Hei - mat so wun - - der - bar, wie strahlt dort die

Son - - ne so klar, wie grün dei - ne Wäl - der, wie la - chend die Fel - der, o

Land, wo so glück - lich ich war! Ja, dein ge - lieb - - - tes

Bild mei - ne See - le so ganz er - - - füllt,

dein ge - lieb - - tes Bild! Und bin ich auch von dir weit, — ach, —

— weit, — ach, — dir bleibt in E - wig -

keit doch mein Sinn im - mer - dar — ganz al -

lein ge - weiht! O Hei - mat, so wun - - der - bar, wie

strahlt dort die Son - - ne so klar, wie grün dei - ne Wäl - der, wie

la - chend die Fel - der, o Land, wo so glück - lich ich war!

Frischka.

Feu- - -er, Le-benslust, schwellt ächt-te Un-garbrust, hei! zum

Tan-ze schnell! *Csardas* tönt so hell! Brau- -nes Mäg-de-lein, musst mei-ne

Tänz-rin sein; reich den Arm ge-schwind, dun-kel-äu-gig Kind!

glissando

Zum Fie- -del-klin- - -gen, ho ha, tönt jauch-zend

gliss. *a tempo*

Sin- - -gen: ho ha, ha! Mit dem Sporn geklirrt, wenn dann die

a tempo

Maid verwirrt senkt zur Erd' den Blick, das verkün-det Glück! Durstge

Ze-cher, greift zum Be-cher, lasst ihn kreisen, lasst ihn

kreisen schnell von Hand zu Hand! Schlürft das Feu-er im To- -

kay-er! bringt ein Hoch aus dem Va-ter-land! Ha!

a tempo

Feu - - - er. Le-benslust, schwellt ächt - te Un-garbrust, hei! zum

a tempo

Più Allegro.

Tan - ze schnell! *Csar-das* tönt so hell! La la la la

la la la la la la la

la la

Lento.

Allegro.

la la la! la la!

№ 11. FINALE II.

Allegro con brio.

Orlofsky. V. 1. Im Feu - er-strom der Re - ben, tra-

Eisenstein. Mönch in stil - ler Zel - le, tra-

Adele. huld - gen die Na - tio - nen, tra-

Allegro con brio. PIANO.

la la la la la la la, sprüht ein himm-lisch Le - ben, tra - la la la la la

la la la la la la la, labt sich an dem Quel - le, tra - la la la la la

la la la la la la la, bis zu fern-sten Zo - nen, tra - la la la la la

O. la. Die Kö - ni - ge, die Kai - ser, sie lie - ben Lor-beer - rei - ser, doch

E. la. Zu ne-tzen sei - ne Lip - pen, muss viel und oft er nip - pen und

A. la. Cham - pag-ner schwemmt mit - un - ter gar Man-cher-lei hin - un - ter, drum

lie-ben sie da - ne-ben den sü-ssen Saft der Re-ben.
holt sich aus dem Gla - se Ru - bi-nen auf die Na-se. Stosst an, stosst
las-sen wei-se Für-sten die Völ-ker nie-mals dür-sten.

an und hul-digt im Ver - ei - - ne dem Kö-nig al-ler Wei-ne, dem

Kö-nig al-ler Wei - ne! Stosst an, stosst an, stosst an! Die

(Holl. Durch die ganze Finale.)
MELANIE, FAUSTINE, FELICITA, MINNIE mit d. I. Sopr.
IDA, NATALIE, HERMINE, SABINE mit d. II. Sopr.
ALI-BEY, RAMUSIN mit d. II. Ten.
MURRAY, CARICONI mit d. Bass.

ROSAL. mit d. I. Sopr.
Stosst an, stosst an, stosst an!
FRANK u. FALKE mit d. II. Ten.
Stosst an, stosst an, stosst an!
Stosst an, stosst an, stosst an!

Ma-jestät wird anerkannt, anerkannt rings im Land; jubelndwird Champagner der Erste sie ge-

ROSALINDE, ADELE, ORLOFSKY.
naunt! Die Ma-je-stät wird anerkannt, anerkannt rings im Land; jubelndwird Champagner.
EISENSTEIN.
Die Ma-je-stät wird anerkannt, anerkannt rings im Land; jubelndwird Champagner der
IDA mit d. I. Sopr.
Die Ma-je-stät wird anerkannt, anerkannt rings im Land; jubelndwird Champagner der
FRANKE mit d. II. Ten.
Die Ma-je-stät wird anerkannt, anerkannt rings im Land; jubelndwird Champagner der
FALKE mit d. I. Bass.
Die Maje-stät wird anerkannt, anerkannt rings im Land; jubelndwird Champagner der

(CHOR.)

1ma u. 2da
EISENSTEIN.
ja — genannt. Es lebe Champagner, der Er-ste! Vers 2. Der
ADELE.
Er-ste genannt. Es lebe Champagner, der Er-ste! Vers 3. Dir
Er-ste genannt. Es lebe Champagner, der Er-ste!
Er-ste genannt. Es lebe Champagner, der Er-ste!
Er-ste genannt. Es lebe Champagner, der Er-ste!
1ma u. 2da

3za

ja — ge-nannt!

Er - ste ge-nannt!

Er - ste ge-nannt!

Er - ste ge-nannt!

Er - ste ge-nannt!

3za

ff

Un poco moderato.

f p

EISENST. FRANK.

Herr Che-va-lier, ich grüsse Sie! Mer - çi, mer-çi, mer - çi! Auf

EISENST.

Ihr Spe-zielles, Herr Mar - quis! Mer - çi, mer-çi, mer - çi!

ROSAL. u. ADELE.

ORLOFSKY u. IDA.

Hahaha! Mer-

EISENST. u. FRANK.

Mer - çi, merçi, mer-çi!

FALKE.

Auf Ihr Wohl, Che-va - lier und Marquis!

Mer-

CHOR.

Mer-

(Alle, lachend)

Mer-

Mer-

ROS. AD.

ORL. IDA

çi, mer-çi, mer - çi!

FALKE.

çi, mer-çi, mer - çi! Halt, hört mich an, was ich er-sann! Ich

Hört ihn an!

çi, mer-çi, mer - çi!

Hört ihn an!

çi, mer-çi, mer - çi!

Hört ihn an!

seh, dass sich die Paa-re ge-fun-den, dass man-che Her-zen in Lie-be ver-bun-den; drum

rit.

las-set uns Al-le ein gro-sser Ver-ein von Schwe-stern und von Brü-dern

ORLOFSKY.

sein! Ei-ne gro-sse Brü-derschaft, es sei!

CHOR.

Ei-ne gro-sse Brü-der-schaft, es

Ei-ne gro-sse Brü-der-schaft, es

Ei-ne gro-sse Brü-der-schaft, es

EISENST. (zu Rosal.)

ROSAL.

sei! Auch Ihr, schö-ne Maske, seid da-bei! Wo Al-le küs-sen, werd'

sei!

sei!

FALKE.

ichs auch müssen! Folgt mei-nem Bei-spiel: das Glas zur Hand, und Je-der sing' zum

Nachbar ge-wandt:

cresc.

Allegretto moderato.

Brü-der-lein, Brüder-lein und Schwester-lein

wol-len Al-le wir sein, stimmt mit mir ein! Brü-der-lein, Brü-der-lein und

Schwe-ster-lein lasst das trau-te „Du" uns schen-ken, für die

E - wig-keit, im - mer so wie heut,— wenn wir mor- - gen

Poco più animato.

rit.

noch dran den-ken! Erst ein Kuss,—

p rit.

dann ein Du, Du, Du, Du im - mer - zu!—

— Erst ein Kuss,— dann ein Du, Du,

f

f

decresc. poco rit.

Du im - mer - zu, im - mer - zu, im - mer, im - mer-

tr

p

poco rit.

ORLOFSKY.

Brü-der-lein,— Brü-der-lein und Schwester-lein— wol- - len Al- - - le wir

EISENST.

Brü - der-lein,— Brü-der-lein und Schwester - lein—

FALKE.

zu!

FALKE u. FRANK.

Brü - der - lein,—

Tempo I. (Allegretto moderato.)

mf

ROSAL. u. MELANIE.

Brü - der - lein,— Brü-der-lein und Schwe-ster-lein—

ADELE u. IDA.

Brü - der - lein,—

ORLOFSKY.

sein, stimmt mit ihm ein! Stim- - - met

EISENST.

— wol- len Al- - le wir sein, stimmt Al- - -

FALKE u. FRANK.

— Brü-der-lein und Schwe-ster-lein, — stim- - met Al- - le mit

ROSAL. u. MEL.

stim - met Al - le ein, Al - le ein, lasst das trau - - te Du uns

ADELE u. IDA.

_ Brü-derlein und Schwester-lein, _____ lasst das trau - - te Du uns

ORLOFSKY.

Al - - - le ein, _____ lasst das trau - - te Du uns

EISENST.

le mit ein! _____ Stim-met ein, _ stim-met ein, _

FALKE u. FRANK.

ein, stimmt ein! Stimmt Al - - - - le

MINNIE, FAUSTINE, FELICITA. _ NATALIE, HERMINE, SABINE.

Ja, stimmt

ALI-BEY, RAMUSIN.

Stim-met ein, _ stim - met ein, _

MURRAY, CARICONI.

Stimmt

CHOR.

pp

schen - ken. _ für die E - wig - keit, im-mer so wie heut.

pp

schen - ken. _ für die E - wig - keit, im-mer so wie heut.

pp

schen - ken, _ für die E - wig - keit, im-mer so wie heut,

pp

_ stim-met ein! _ Für die E - wig - keit, im-mer

pp

ein! _____ Für die E - wig - keit, im-mer

pp

ein! _____ Für die E - wig - keit, im-mer so wie heut,

pp

_ stim-met ein! _ Für die E - wig - keit, im-mer

ein! _____ Für die E - wig - keit, im-mer

p

Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein,

p

Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein,

p

Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein.

pp

Animato.

wenn wir mor - gen noch dran den-ken! — Erst ein Kuss,

wenn wir mor - gen noch dran den-ken! — Erst ein Kuss,

wenn wir mor - gen noch dran den-ken! — Erst ein Kuss,

so wie heut, wenn mor - gen wir dran den-ken! — Erst ein Kuss,

so wie heut, wenn wir morgen noch dran den-ken! — Erst ein Kuss,

wenn wir mor - gen noch dran den-ken! — Erst ein Kuss,

wie heut, wenn wir mor - gen noch dran den-ken! — Erst ein Kuss,

so wie heut, wenn wir morgen noch dran den-ken! — Erst ein Kuss,

stimmt ein, stimmet Al - le ein, stimmet ein!

stimmt ein, stimmet Al - le ein, stimmet ein!

stimmt ein, stimmet Al - le ein, stimmet ein!

Animato.

dann ein Du, Du, Du, Du im-mer-zu, —

dann ein Du, Du, Du, Du im-mer-zu, —

dann ein Du, Du, Du, Du im-merzu,

dann ein Du, Du, Du, Du im-merzu,

dann ein Du, Du, Du, Du im-merzu,

dann ein Du, Du, Du, Du im-merzu, —

dann ein Du, Du, Du, Du im-merzu,

dann ein Du, Du, Du, Du im-merzu,

Erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du, Du, Du, Du,

Erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du, Du, Du, Du,

Erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du, Du, Du, Du,

decrese.

pp molto cresc. ff

erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du,

pp molto cresc. ff

erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du,

pp molto cresc. ff

erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du,

pp molto cresc. ff

erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du,

pp molto cresc. ff

erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du,

pp molto cresc. ff

erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du,

pp molto cresc. ff

erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du,

cresc. ff

erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du,

cresc. ff

erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du,

cresc. ff

erst ein Kuss, dann ein Du, Du, Du, Du, Du,

f cresc. ff

ritard. - - - - - a tempo, animato

pp pp

Du, Du, Du, dui-du, dui-du, la la la la la,

rit. pp pp

Du, Du, Du, dui-du, dui-du, la la la la la,

rit. pp pp

Du, Du, Du, dui-du, dui-du, la la la la la,

rit. pp pp

Du, Du, Du, dui-du, dui-du, la la la la la,

rit. pp pp

Du, Du, Du, dui-du, dui-du, la la la la la,

rit. pp pp

Du, Du, Du, dui-du, dui-du, la la la la la,

rit. pp pp

Du, Du, Du, dui-du, dui-du, la la la la la,

p rit. pp

Du, Du, Du, Du, Du, Du, duidu, duidu, la la la la la,

p rit. pp

Du, Du, Du, Du, Du, Du, duidu, duidu, la la la la la,

p rit. pp.

Du, Du, Du, Du, Du, Du, duidu, duidu, la la la,

ritard. - - - - - a tempo, animato

p pp mf


duidu, duidu, la la la la_la, duidu, duidu, la la la la la
cresc.
dui-du, dui-du, la la la la_la, duidu, duidu, la la la la la
dui-du, dui-du. la la la la la. duidu, duidu. la la la la la


Più lento.
acceler. e cresc.
la la la la la la la la la_la la_la la_la la_la la
dui-du, dui-du, dui-du, dui-du, la_la la_la la_la la_la la
dui-du, dui-du, dui-du, dui-du. la la la la la la la la la la la
Più lento.
accel. e cresc.

la la la la la!

la la la la la!

la la la la la!

la la la la la!

la la la la la!

la la la la la!

la la la la la!

la la la la la!

la la la la la!

la la la la la!

Ped. * Ped. *

BALLET.

Allegretto moderato.

PIANO.

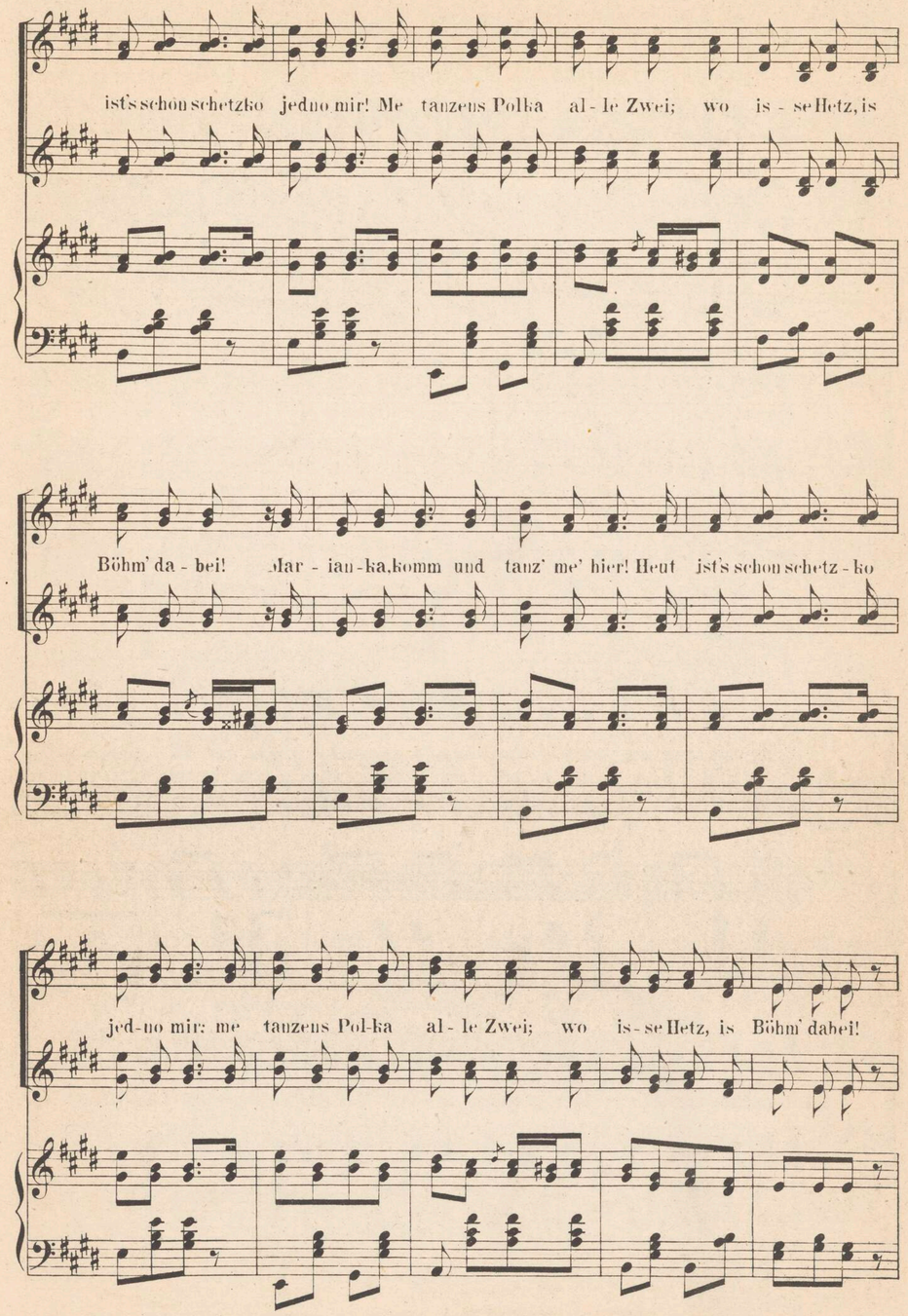
(Spanisch.)

Allegro.

Allegretto.
(Schottisch.)

Allegretto molto moderato.
(Russisch.)


Tempo di Polka.
SOPRAN.
ALT.
TENOR:
BASS.
Mar - ian-ka, komm und tanz' me' hier! Heut
Tempo di Polka.
(Böhmisch.)


ist's schon schetzko jedno mir! Me tanzens Polka al - le Zwei; wo is - se Hetz, is
Böhm' da - bei! Mar - ian-ka, komm und tanz' me' hier! Heut ist's schon schetz - ko
jed-no mir: me tanzens Pol-ka al - le Zwei; wo is-se Hetz, is Böhm' dabei!

To - je hes-ki musitschku auf Trumpet-tel, Cla-ri-net-tel, so wie ces-ky

Mu - si-kant blast me in kein an-dre Land. Mar-

ian-ka, komm und tanz' me' hier! Heut ist's schon schetzko jed-no mir! Me' tanzens Polka

al-le Zwei, wo is-se Hetz, is Böhm' da-bei! Mar-ian-ka, komm und tanz' me' hier! Heut

ist's schon schetz-ko jed-no mir; me tan-zens Pol-ka al-le Zwei; wo

is-se Hetz, is Böhm da-bei!

Allegro maestoso.

(Ungarisch.)

Allegro vivo.

Più Allegro.

Tempo di Valse.

Orlofsky. *a piacere*

Ge - nug da - mit, ge - nug! — Die-se Täu zer mö - gen

PIANO. Tempo di Valse.

mf *f*

ruhn! — Bei rau - schender Wei-se in

fz *fz*

fröh-lichem Krei - se las-set uns selbst hier tan - zen nun!

CHOR. *f*

Ja, ja, ein Tanz, ein wir-belnder Tanz er - höht des

f

Stellt Euch zum Tanz, — ja, zum Tanz, — das er - höht des

f

Stellt Euch zum Tanz, — ja, zum Tanz, — das er - höht des

Fe - stes Glanz! — (Alles stellt sich zum Walzer.)

Fe - stes Glanz! —

Fe - stes Glanz! —

ff

ROSAL. ADELE. IDA. *f*

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud!

ORLOF. *f*

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud!

EISENST. *f*

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud!

RAMUS. ALI_B. FALKE. FRANK. *f*

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud!

MURRAY. CAR. *f*

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud!

MELANIE, FAUSTINE, FELIC. u. MINNIE mit dem 1. Sopr. *f*

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud!

HERMINE u. SABINE mit dem 2. Sopr. *f*

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud!

f

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud!

f

Alle SOLI und CHOR.

Lie - be und Wein giebt uns Se - lig-keit; ging's durch das Le - ben so flott, wie

Lie - be und Wein giebt uns Se - lig-keit; ging's durch das Le - ben so flott, wie

Lie - be und Wein giebt uns Se - lig-keit; ging's durch das Le - ben so flott, wie

heut, wär' jede Stun - de der Lust ge - weiht! (Eisenstein und Frank treffen walzend zusammen.)

heut, wär' jede Stun - de der Lust ge - weiht!

heut, wär' jede Stun - de der Lust ge - weiht!

EISENST. (sich an Frank haltend.)

Du bist meine Stütze, Freund!

FRANK.

Ja, Dei - ne Stütze für's Leben!

ROSAL.

Welch' ein rüh - rend Wie - der - sehn wird das im Ar -

ORLOF.

Welch ein rüh - rend Wie - der - sehn wird das im Ar -

FALKE.

Welch' ein rüh - rend Wie - der - sehn wird das im Ar -

Alle SOLI und CHOR.

re - ste ge - ben!

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll

re - ste ge - ben!

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll

re - ste ge - ben!

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll

cresc.

Freud! Lie - be und Wein giebt uns Se - lig - keit; ging's durch das Le - ben so

Freud! Lie - be und Wein giebt uns Se - lig - keit; ging's durch das Le - ben so

Freud! Lie - be und Wein giebt uns Se - lig - keit; ging's durch das Le - ben so

flott, wie heut, wär' je - de Stun - de der Lust ge - weiht!

flott, wie heut, wär' je - de Stun - de der Lust ge - weiht!

flott, wie heut, wär' je - de Stun - de der Lust ge - weiht!

FRANK (zu Eisenstein.)

Brüderl, Brüderl, meine Uhr geht schlecht; schau, wie viels auf Dei-ner ist.

pp

EISENST. (nach seiner Uhr suchend.)

Brü - derl, meine geht auch nicht recht, weil sie schon ge-

(zu Rosal.)

gan - gen ist. Hol - de, hier vor Al - len lass die

pp

Mas - ke end - lich fallen, dass ich seh, wen ich be -

ROSAL. (seine Hand ergreifend.)

siegt und wer mei - ne Uhr ge - kriegt.

pp

(zieht ihn geheimnissvoll nach vorn.)

ROSAL.

Ver - lang nicht zu schaun, was hier ver-hüllt; er - be - ben würdest

pp

ADELE, ORLOF. u. IDA.

Du vor die - sem Bild! Ha-ha-ha-ha, ein guter

EISENST.

Huhuhu - hu! Was heisst denn das? Was heisst denn

ADELE.

Spass; für - wahr, ein präch-ti-ger Spass! Bist Du ein

das?

CHOR und SOLI.

Für - wahr, ein präch-ti-ger Spass!

Für - wahr, ein präch-ti-ger Spass!

Ein präch-ti-ger Spass!

cresc.

f p

IDA.

Mann, schau sie Dir an! Zu - rück jetzt zu weichen, wäre Bla -

Chork.

MEL. FAUST. FELIC.

HERM. SAR.

Schau sie an! Schau sie an!

RAMUS. ALI - B.

Schau sie an! Schau sie

MUER. CAR.

Schau sie an! Schau sie

EISENST.

ma - ge! O ich ha - be schon Cou - ra - ge! Schätzchen, läu - ger

an!

an!

ROSAL.

sträub Dich nicht! Hab' ein Wimmerl auf der Nase, drum ver

p *pp*

EISENST.

dolce

berg' ich mein Ge - sicht! An das Wim - merl glaub' ich nicht!

dolce

ADELE. IDA. ORLOF.

Nein, das Wim - merl schreckt ihn nicht!

FALKE. FRANK.

Nein, das Wim - merl schreckt ihn nicht!

EISENST.

Se - hen muss ich dies Ge -

Er muss se - hen dies Ge - sicht!

Er muss se - hen dies Ge - sicht!

(Eisenstein verfolgt Rosalinde)

sicht!

EISENST. FRANK (zählen)

Eins!

(Glocke)

cresc. *fz*

(immer ängstlicher)

Zwei! Drei! Vier! Fünf!

Più mosso.

EISENST. (erschreckt)

FRANK (ebenso)

Sechs! Meinen Hut, meinen Hut, s'ist die höchste Zeit! Meinen Hut, meinen Hut, s'ist die

Più mosso.

höchste Zeit!

Soli und Chor.

Der Ar-rest harret

Seinen Hut, seinen Hut, hört doch wie er schreit!

Seinen Hut, seinen Hut, hört doch wie er schreit!

Seinen Hut, seinen Hut, hört doch wie er schreit!

FRANK.

EISENST. FRANK.

mein! Längst sollt ich zu Hause sein! Meinen Hut, meinen Rock, gebt mir meinen

(Diener bringen verschiedene Röcke und Hüte, die nicht passen.)

Rock! acceler.

Seinen Rock, seinen Hut, seinen Rock! haha ha! Seinen Hut, gebt ihm seinen

Seinen Rock, seinen Hut, seinen Rock! haha ha! Seinen Hut, gebt ihm seinen

Seinen Rock, seinen Hut, seinen Rock! haha ha! Seinen Hut, gebt ihm seinen

ff acceler.

FRANK (sich an Eisenstein lehnend.)

EISENST.

Ei - ne kur - ze Strecke gehst Du mit mir. An der

Rock! haha ha!

Rock! haha ha!

Rock! haha- ha!

Rock! haha- ha!

ROSAL. ADELE u. IDA.

ORLOF. Auf Wie - der-sehn, haha,

FALKE.

Auf Wie - der-sehn, haha,

EISENST.

EISENST. FRANK.

näch - sten Ecke da schei - den wir. So lass uns gehn!

Alle Soli (bis auf Eisenst. und Frank) mit Chor.

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud! Lie - - be und

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud! Lie - - be und

Ha, welch ein Fest, welche Nacht voll Freud! Lie - - be und

ROSAL. ORL. ADELE, IDA.

Wein giebt uns See - lig - keit. Ging's durch das Le - ben so flott wie

Wein giebt uns See - lig - keit. Ging's durch das Le - ben so flott wie

Wein giebt uns See - lig - keit. Ging's durch das Le - ben so flott wie

Allegro.

heut! La___ la___

heut! Dann blei - bet je - de Stund' der Lust ge -

heut! Dann blei - bet je - de Stund' der Lust ge -

Allegro.

cresc.

la___ la___ la la___ la___ la la!

weiht, dann blei - bet je - de Stund' der Lust ge - weiht!

weiht, dann blei - bet je - de Stund' der Lust ge - weiht!

weiht, dann blei - bet je - de Stund' der Lust ge - weiht!

(Eisenstein und Frank, die sich während des letzten Tempo Arm in Arm schwankend in den Hintergrund

bewegten, werden dort von Tanzenden umringt,) während der Vorhang fällt.

Ende des zweiten Aktes.

Dritter Akt.

Nº 12. ENTREACT.

Tempo di marcia.

PIANO.







L'istesso tempo.







Nº 13. MELODRAM.

Moderato.

(Frank erscheint, den Paletot

PIANO. *pp*

schief zugeknöpft, den Hut tief in die Augen gedrückt, schwanken Schrittes. Er sucht vergeblich sei-

nem Gange Festigkeit zu geben. Nach vorn gekommen nimmt er den Hut ab und schleudert ihn in die

Zimmerecke.) *acceler.* *ritard.*

mf

Walzer-Tempo.

(Er beginnt sich leise im Tact zu wiegen und

pp

pfeift vor sich hin.)

(gepfiffen)

(Er wird immer lebhafter und walzt mit sei-

pp

nem halbausgezogenen Paletot.

Plötzlich hält er inne,

cresc. *mf*

Tempo di marcia moderato.

besinnt sich wo er ist, sammelt sich, bemüht sich ernst zu sein und versucht von neuem den Paletot

p

auszuziehen, was ihm endlich gelingt.)

fz

Walzer. (Die gute Laune gewinnt wieder die Oberhand. Er glaubt sich im Ballsaal, macht mehrere

p

Verbeugungen und lallt: „Olga, komm her: Ida auch! Ihr gefallt mir!" Wendet sich nach der andern

pp

Seite und spricht mit schwerer Zunge! „Marquis, reich mir die Hand, sei mein Freund!")

Allegretto.

(Singt. Anfangs halblaut vor sich hin summend, dann immer stärker)

Die Ma - je - stät wird anerkannt, anerkannt, rings im Land;

jubelnd wird Champagner, der Erste sie genannt! Es lebe Champagner der Er— Pst!

Polka un poco moderato.

(Sieht sich erschrocken um, ob ihn Niemand gehört und bemüht sich solid zu erscheinen.)

(Er erblickt das Theezeug auf dem rückwärtigen Tische, das kommt ihm gelegen; er trägt es schwänkend und mit grosser Mühe auf den vorderen Tisch, zündet nach ein'gen komischen Versuchen die Spirituslampe an; es ist ihm sehr warm; er fächelt sich Luft und trinkt ein Glas Wasser.)

(Sinkt ermüdet in den Stuhl, ergreift eine Zeitung und versucht zu lesen, — doch seine Gedanken weilen noch beim Tanze)

Meno mosso.

Walzer, piu moderato.

(Frank pfeift einschlummernd)

(lässt die Zeitung sinken)

(gepfiffen)

(und schläft ein)

Piu lento.

Nº 14. COUPLETS.

Allegro moderato.

Adele.

Ida.

Frank.

PIANO.

Allegro moderato.

Spiel' ich die Unschuld vom

Lau - - de, na - tür-lich im kur-zen Ge - wan - de, so hüpf' ich ganz ne-ckisch um-

poco rit. a tempo

her, — als ob ich ein Eichkatzerl wär; und kommt ein saubrer

poco rit. a tempo

jun-ger Mann, so blinz-le ich lä-chelnd ihn an, — durch die Fin-ger zwar

nur, — als ein Kind der Na-tur und zupf' an meinem Schürzenbands; so fängt man

d'Spatzen auf dem Land. Und folgt er mir, wo-hin ich geh, sag' ich na-iv: „Sö

Schlim-mer, Sö! Satz' mich zu ihm ins Gras sodann und fang auf d'Letzt zu sin-gen an:

La la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la

la la la la la la la la la — la — la! — Wenn Sie

Meno mosso.

ten. più ani-

das gesehn, müssen Sie gestehn, es wär' der Schaden nicht ge - ring,— wenn mit

cresc. colla parte p più ani-

mato rit.

dem Ta-lent, mit dem Ta-lent ich nicht zum The-a - ter ging!

mato rit. f animato

Tempo di marcia.

Spiel' ich ei - ne Kö-ni-gin— schreif'

p

ich ma-je-stä-tisch hin,— ni-cke hier und ni-cke da, ja

ganz, ach,— in meiner Glo - ri-a! Al - les macht voll

p

Ehr-furcht mir Spa-lier; lauscht den Tö - nen mei - nes Sangs.—

fz fz

lächelnd ich das Reich und Volk regier, Kö - ni-gin par ex-cel-lenc'!

cresc. p

La la la la la la la la la la la la

IDA. (Die Trompete nachahmend.)

Tra ta ta ta ta ta, tra ta ta ta ta ta, tra ta ta ta ta ta,

FRANK. (Die Trommel nachahmend.)

Rem, pem, plem, prrrrrrr rem, pem, plem, prrrrrrr rem, pem, plem, prrrrrrr

fz

la la la la la la la la la la la la

cresc.

tra ta ta ta ta ta, tra ta ta ta ta ta, tra ta ta ta ta ta,

rem, pem, plem, prrrrrrr rem, pem, plem, prrrrrrr rem, pem, plem, prrrrrr

f cresc.

la la la la! Wenn Sie

tra ta ta ta ta ta, tra ta ta ta ta ta!

ren̄, pen̄, plen̄, prrrrrrrrrrrr ren̄, prrrrrrrrren̄, pen̄, plen̄!

Meno mosso.

das ge-sehn, wer-den Sie ge-stehn, es wär' der Scha-den nicht ge-

cresc.

ten. più animato

ring,- wenn mit dem Ta-lent, mit dem Ta-lent ich

colla parte p più animato

rit.

nicht zum The-a-ter ging!

animato

rit.

Allegretto grazioso.

Spiel' ich 'ne Da-me von Pa-ris, ach, ach,

die Gat-tin ei-nes Herrn Mar-quis, ach, ach,

da kommt ein jun-ger Graf in's

Haus, ach, ach, der geht auf mei-ne Tu-gend

aus, ach! Zwei Aef hin-

durch geß ich nicht nach, doch ach, im drit-ten werd' ich schwach: da öff-net plötz-lich sich die

Thür; o ___ weh, mein Mann, was ___ wird aus mir, ach! ___

cresc.

mf

lento a piacere

Ver-zei-hung, flöt' ich, ___ er ver-zeiht; ach, ___

p

ad lib.

___ zum Schluss-Tab-lean, da wei-nen d'Leut; ach, ___ ach

colla parte

Più mosso.

ja!

N° 15. TERZETT.

Andante.

Rosalinde. Ich ste - he voll Za-gen, –

Alfred. Um Rath ihn zu fra-gen, –

Eisenstein. Pack

PIANO. Andante.

was wird er mich fra-gen? Darf

muss Al - les ich sa-gen!

ich ihn beim Fragen, – so würd' er Nichts sa-gen, –

ich wohl es - wa-gen, ihm Al-les zu sa-gen!

Wa - rum denn ver - za-gen? Wir

möcht' nie-der ihn schlagen. Doch

Die Si - tu - a - tion er - heischt Dis-cre - tion; die

wer-den ihm kla-gen die Si - tu - a - tion; er hilft uns dann schon; die

darf ich's nicht wa-gen; darf nicht einmal drohn dem fre-chen Pa - tron; darf

Allegro non troppo.

Si - tu - a - tion — er - heischt Dis - - cre - - tion!

Si - tu - a - tion; — er hilft uns dann schon!

nicht ein-mal drohn — die-sem frechen Pa - - tron!

Allegro non troppo.

EISENST. (mit verstellter Stimme)

Jetzt bit-te ich, die gan - ze

Sa - che mir haarklein zu er - zäh-len, — nicht das Ge-ringste zu ver-

ROSAL.

heb- - -len, in- - dess ich mir No-ti-zen ma-che! Der Fall ist ei - gen-

ALFRED.

thüm-lich, wie Sie gleichwerden sehn. So gar verwi-ckelt ziem-lich, das muss man einge-

EISENST.

stehn! Nun denn, so ge-ben Sie zu Pro-to-koll, wo-rin ich Sie ver-theid-gen

soll!

acceler.

ALFRED.

Ein

Allegretto.

selt-sam A-ben - teu-er ist ge-stern mir pas - sirt: man hat mich aus Ver-

se-hen hier in Ar-rest ge - führt, weil ich mit die-ser Da-me ein

(erstaunt)

we-nig spät sou - pirt. Was

EISENST. (heftig)

Ein Glück, dass es so kam; Sie han-del-ten in - fam!

kommt denn Ihnen in den Sinn? Sie soll'n mich ja ver-theid'gen.

(sich fassend)

Ver - zeih'n Sie, wenn ich

ROSAL.

ALFRED.

EISENST.

hef - tig bin; mein Ge-gen-stand reisst so mich hin. Ich wollf Sie nicht be-

Mein Herr No-tar, das war fürwahr sehr

Mein Herr No-tar, das war fürwahr sehr

leid'gen, nein, ich soll Sie ja ver - theid'gen.

son - der - bar, sehr son - der - bar! Nur ru-hig Blut, denn

son - der - bar, sehr son - der - bar! Nur ru-hig Blut, denn

(für sich)

Was ich er-fahr, verwirrt für-wahr mich ganz und gar! Drum ru-hig Blut, ich

a tempo *poco animato* *pp*

sol-che Wuth macht sich fürwahr nicht gut, macht sich nicht gut,

sol-che Wuth macht sich fürwahr nicht gut, macht sich nicht gut,

muss die Wuth ver - ber-gen jetzt noch gut, ja mei-ne Wuth

a tempo *poco animato* *pp*

Tempo I. *p*

gar nicht gut! Das Gan-ze war ein Zufall; Nichts Uebles ist pas-

gar nicht gut!

berg ich gut!

Tempo I.

p *pp*

sirt, – doch würd' be-kannt es wer-den wär ich com-pro-mit - tirt, da

f EISENST. (losplatzend)

si-cher mich mein Gat-te für schuldig hal-ten wird! Da hätt' er auch ganz

ROSAL. (erstaunt)

Was kommt denn Ih-nen in den Sinn? Sie

recht; Sie han-del - ten sehr schlecht!

p

soll'n mich ja ver - theid'-gen!

(sich fassend)

Ver - zeih'n Sie, wenn ich hef - tig bin, der

f *p*

p dolce *poco rit.*

Gegenstand reisst so mich hin! Ich wollt' Sie nicht be - leid-gen, nein, – ich

poco rit.

fz *p*

ROSAL. *p*

Mein Herr No-tar, das war für-wahr sehr

ALFRED. *p*

Mein Herr No-tar, das war für-wahr sehr

a tempo

soll Sie ja ver - theidgen!

a tempo

poco rit.

son - der - bar, sehr son - - der - - bar! Nur ru-hig Blut, denn

son - der - bar, sehr son - - der - - bar! Nur ru-hig Blut, denn

(für sich)

Was ich er-fahr, verwirrt für-wahr mich ganz und gar! Drum ru-hig Blut, ich

poco rit.

a tempo poco animato pp

sol-che Wuth macht sich fürwahr nicht gut, macht sich nicht gut,

pp

sol-che Wuth macht sich fürwahr nicht gut, macht sich nicht gut,

muss die Wuth ver-ber-gen jetzt noch gut, ja mei-ne Wuth

a tempo poco animato

pp

Un poco meno mosso.

gar nicht gut!

gar nicht gut!

(mit schnarrendem Tone)

berg' ich gut! Ich bitt', mir Al-les zu ge-stehn und

Un poco meno mosso.

fz p f

F. S. No.

string. ff

Nichts zu ü-ber-gehn. Ist kein De-tail mehr ü-ber-sehn, ist wei-ter Nichts ge-

p f p string. f

a tempo, con moto ALFRED. ROSAL. EISENST.

schehn? Was sol-len die-se Fra-gen hier? Mein Herr! Ich

a tempo, con moto

cresc.

ROSAL.

bit-te zu ge-stehn, ist wei-ter Nichts ge-schehn? Mein Herr, was den-ken

f

EISENST.

Sie von mir? Was sol-len die-se Fra-gen hier? Ich frag Sie auf's Ge-wis-sen, ist

pizz. f

ff a piacere

wei-ter Nichts ge-schehn? Denn Al-les muss ich wissen, Al-les muss ich

acceler. fz colla parte

F. S. No.

ROSAL. *a tempo* *f* Mein Herr,– *f* mein Herr!— *p* Es

ALFRED. *f* Mein Herr!

wissen!

a tempo *f*

Allegretto moderato.

ROS. scheint fast, als em-pfin-den Sie für mei-nen Gat-ten Sym-pa-thie,— *p*

mf — drum muss ich Ih-nen sa-gen: ein Un-ge-heu-er ist mein Mann; und *fz*

nie-mals ich ver-geben kann sein treulos schändli-ches Be-tra-gen:

poco animato er hat die vor'-ge gan-ze Nacht — mit jungen Da-men zu-ge-bracht.—

lebt herrlich und in Freu-den, in Freu-den!— Doch *rit.* *pp* *rit.* *f* *pp*

a tempo schenk ich's nicht dem Bö-sewicht, und kommt er wieder mir nach Haus,— kratz A

a tempo *fz* *p*

Poco più. ich ihm erst die Au-gen aus und dann,— und dann— lass ich mich *f*

Poco più.

scheiden, kratz' ich ihm die Augen aus, und dann lass ich mich schei- - - -

cresc. *fz*

den! Ich kratz' ihm erst die Au - gen aus und dann — und

Sie kratzt ihm erst die Au - gen aus und dann lässt sie sich

Sie kratzt mir erst die Au - gen aus und dann lässt sie sich

dann lass ich mich schei-den, kratz' ich ihm die Au - gen aus und dann lass

schei-den, dann lässt sie sich schei-den, sie kratzt ihm erst die Au - gen

schei-den, dann lässt sie sich schei - den, sie kratzt mir erst die Au - gen

cresc.

ich mich schei - - - - - - - - - den!

aus und dann, — dann lässt sie sich schei - den!

aus und dann, und dann, und dann lässt sie sich schei - den!

Allegro non troppo.

ALFRED.

Da Sie Al - les wis - sen nun, sa - gen Sie, was

soll man thun? Ge-ben Sie uns Mit - tel an, wie man die - sem E - he - mann ei - ne

ALFRED.

Na - se dre-hen kann? Was soll das sein?

EISENST. (auf den Tisch schlagend.)

Das ist zu viel! Welch schänd-lich

ROS.

Was soll das sein? Mein Herr, wo - zu dies Schrein?

ALFR.

Mein Herr, wo - zu dies Schrein?

EISENST. (mit fürchterlicher Stimme.)

Spiel! Er -

Recitativ.

zit - - tert, Ihr Ver - bre - cher, die Stra - fe bricht her - ein! Hier

trem.

ff

a tempo

f

Er selbst ist

f

Er selbst ist

(Perücke und Brille abwerfend.)

ste - - he ich als Rä - cher, ich selbst bin Ei - sen - stein!

a tempo

fz

ff

fz

p

Ei - sen - stein! Er selbst ist Ei - sen - stein!

p

Ei - sen - stein! Er selbst ist Ei - sen - stein!

Ja! Ja!

p

cresc. e acceler.

Più mosso.

Ja, ich bins, den Ihr be - tro - gen, ja, ich bins, den Ihr be - lo - gen.

fz

fz

cresc.

A - ber rä - chen will ich mich jetzt fürch - - ter - lich!

cresc.

f

Hat er selbst mich doch be - tro - gen, treu - los hat er mich be - lo - gen,

f

Erst hat sie der Mann be - tro - gen, dann hat ihn die Frau be - lo - gen,

f

Ja, ich bins, den Ihr be - tro - gen! Ja, ich bins, den Ihr be - lo - gen.

ff

cresc.

f

p

und nun tobt er: rächen will er sich! Kein Ver - zeihn,

cresc.

f

p

folg - lich hebt ja die Geschichte sich! Der Ei - sen - stein,

cresc.

f

p

A - ber rä - chen, rächen will ich mich! Der Ei - sen - stein,

p

cresc.

p

mf

kein Be - reun! Ich al - lein will Ra - che schrein, Ra - - - - che!

fff

der Ei - sen - stein will Ra - che schrein, Ra - - - - che!

fff

der Ei - sen - stein will Ra - che schrein, Ra - - - - che!

fff

p

mf

p

ff

Kein Ver-zeihn,Herr Ei - sen-stein, kein Be-reun,Herr Ei - sen-stein, Ra - -

Der Ei - sen-stein, der Ei - sen-stein will Ra - -

Der Ei - sen-stein, der Ei - sen-stein will Ra - -

mf *cresc.* *ff*

- - - - che schrei-e. ich! So hö-ren Sie mich end-lich an!

- - - - che fürch-ter - lich! So

- - - - che fürch-ter - lich!

ALFR.

nch-men Sie Ver - nunft doch an!

EISENST.

Sie wa-gen noch zu re - den Mann,und ha - ben mei - nen

ROSAL.

Ver-häng-niss - vol - ler Schlaf-rock.

ALFRED.

Schlaf-rock an? Dies ist Ihr Schlaf-rock,ich ge - steh!

ff

weh!

EISENST.

Ha, dies In - di - ci - um macht sie Bei - de blass und stumm!

f

Hat er selbst mich doch be - tro-gen, treu-los hat er mich be - lo - gen,

f

Erst hat sie der Mann be - tro-gen, dann hat ihn die Frau be - lo - gen,

f

Ja, ich bins, den Ihr be - tro-gen! Ja, ich bins, den Ihr be - lo - gen.

ff

cresc. cresc. cresc.

und nun tobt er: rä-chen will er sich! Kein Ver-zeihn,
folg - lich hebt ja die Ge-schichte sich! Der Ei-sen-stein,
A - ber rä - chen, rä-chen will ich mich! Der Ei-sen-stein,

cresc.

kein Be-reun! Ich al-lein will Ra-che schrein, Ra - - - che! Kein Ver-zeihn, Herr
der Ei-sen-stein will Ra-che schrein, Ra - - - che! Der
der Ei-sen-stein will Ra-che schrein, Ra - - - che! Der

Ei-sen-stein, kein Be-reun, Herr Ei-sen-stein, Ra - - - - che schreie-
Ei-sen-stein, der Ei-sen-stein will Ra - - - - che fürch-ter-
Ei-sen-stein, der Ei-sen-stein will Ra - - - - che fürch-ter-

cresc.

ich! Ra - - - che will ich, Ra - - - che will
ich! Ra - - - che will ich, Ra - - - che will
ich! Ra - - - che will ich, Ra - - - che will

Più presto.

ich! Ra ra ra ra ra ra ra Ra - - - - che will
ich! Ra ra ra ra ra ra ra Ra - - - - che will
ich! Ra ra ra ra ra ra ra Ra - - - - che will
ich! Ra ra ra ra ra ra ra Ra - - - - che will

ich!
ich!
ich!

Ped. *

№ 16. FINALE III.

Allegretto.

Rosalinde, Adele.

Ida, Orlofsky.

Eisenstein.

Frank, Falke.

Melanie, Faustine, Felicita, Minnie, Hermine, Sabine u. Soprani.

Ramusin, Ali Bey u. Tenori.

Murray, Cariconi u. Bassi.

PIANO.

Allegretto.

f

mf

O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

FRANK. *mf*

O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

p

ar-me Mann, der ar-me Mann ist gar zu ü-bel dran!

TUTTI.

EISENST.

ar-me Mann, der ar-me Mann ist gar zu ü-bel dran! Wollʼn Sie mir er-klä-ren

ar-me Mann, der ar-me Mann ist gar zu ü-bel dran!

f

FALKE.

nicht, was soll be-deu-ten die Ge-schicht? Noch werd' ich nicht klug da-raus? So rächt

FALKE.

sich die Fle-der-maus! So rächt sich die Fle-der-maus!

TUTTI.

f

p

So rächt sich die Fle-der-maus! Doch ___ o

So rächt sich die Fle-der-maus! Doch ___ o

So rächt sich die Fle-der-maus! Doch ___ o

Fle - der-maus, o Fle - der-maus, lass end-lich jetzt dein O - pfer aus; der ar - me Mann, der

Fle - der-maus, o Fle - der-maus, lass end-lich jetzt dein O - pfer aus; der ar - me Mann, der

Fle - der-maus, o Fle - der-maus, lass end-lich jetzt dein O - pfer aus; der ar - me Mann, der

ar - me Mann ist gar zu ü - bel dran!

ar - me Mann ist gar zu ü - bel dran!

EISENST.

So er-klärt mir

ar - me Mann ist gar zu ü - bel dran!

ar - me Mann ist gar zu ü - bel dran!

f

p grazioso.

FALKE.

doch, ich bitt'! Al - les, was Dir Sor - gen macht, war ein Scherz von mir er -

cresc.

ORLOFSKY.

FALKE. Und wir Al - le spiel-ten mit. Ich spiel-te mit!

EISENST.

dacht. Und wir Al - le spiel-ten mit. Wie der Prinz? Und A -

Und wir Al - le spiel-ten mit.

mf *p*

ADELE.

ROSAL.

Ich spiel-te mit! Re-qui -

EISENST. (zu Alfred.) ALFRED. EISENST. (zu Rosal.)

de-le? Ihr Sou-per? War nichts als My - the. Doch mein Schlaf-rock?

si - te!

Won - ne, Se - lig-keit, Ent - zü-cken! O, wie macht dies Wort Dich froh! Gat - tin,

ALFRED. (leise zu Orlofsky.)

lass an's Herz Dich drü - cken! War auch nicht grad' Al - les so, — wir

ADELE.

wol - len ihm den Glau - ben, der ihn be-glückt, nicht rau - ben. Nun, — und

cresc.

FRANK.

was ge-schieht mit mir?

Blei-ben im Ar-rest Sie hier, will ich

ORLOFSKY. (Adelens Arm nehmend.)

Sie als Freund und Va - ter bil - den las - sen fürs The - a - ter. Nein, ich

Un poco meno.

rit. a tempo

lass als Kunst-mä - cen solch Ta - lent mir nicht ent - gehn; das ist bei mir so

Sit-te, cha-cun à son goût! sist mal bei mir so Sit-te, cha-cun à son goût!

TUTTI.

sist mal bei ihm so Sit-te, cha-cun à son goût!

EISENST. (spricht:) Rosalinde, vergieb Deinem treuen Gabriel. Du siehst nur der Champagner war an Allem schuld!

sist mal bei ihm so Sit-te, cha-cun à son goût!

trem.

Allegro non troppo.

ROSAL.

Cham-pag-ner hat's ver-schul-det, tra la la la la la

la la was wir heut er-dul - det; la la la la la la la. — Doch gab er mir auch

Wahr-heit und zeigt in vol-ler Klar-heit mir mei-nes Gat-ten Treu - e und führ-te ihn zur

Reu-e. Stimmt ein, stimmt ein und hul-digt im Ver-ei-ne dem Kö-nig al-ler

Wei-ne, dem Kö-nig al-ler Wei-ne! Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein! Die

TUTTI.

Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein!

Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein!

Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein!

Ma-je-stät ist an-er-kannt, an-er-kannt rings im Land, ju-belnd wird Champagner der Erste sie ge-

nannt. Die Ma-je-stät wird an-er-kannt, an-er-kannt, rings im Land, jubelnd wird Champagner

Die Ma-je-stät wird an-er-kannt an-er-kannt, rings im Land, jubelnd wird Champagner der

Die Ma-je-stät wird an-er-kannt, an-er-kannt, rings im Land, jubelnd wird Champagner der

Die Ma-je-stät wird an - - - er-kannt im gan-zen Land, jubelnd wird Champagner der

mf

ROS. ADELE. ORL.

Più mosso.

ja — ge-nannt!

Er-ste ge-nannt!

Er-ste ge-nannt!

Er-ste ge-nannt!

Più mosso.

ff

Ende der Operette.

OPERA NARODOWA MUZEUM TEATRALNE
HT/XIVI 328
akc. 18/2008
36.-
90/66.



Paul Freytag.
August 1906.

Die Fledermaus.

Operette in drei Acten.

Gesangs-Text von Richard Genée.

MUSIK
VON

JOHANN STRAUSS,

K.K. Hofballmusik-Direct

Klavierauszug mit Text.
M. 12. —. netto.

Eigenthum der Verleger.

Tous droits de reproduction, d'exécution, d'arrangements et de repré
Alle Vervielfältigungs-Arrangements- und Aufführungsrechte

Leipzig, Aug. Cra
London, Cranz & Co

Printed by C. G. Röder, Leipzig.

Musikalien-Handlung
A. G. Harpf
Königsberg i. Pr.